

# Online-Anmeldung für Challenge-Cup



Mit 153 Teilnehmern aus 18 Vereinen war der letzte Challenge-Cup in diesem Jahr, der in Rottenburg an der Laaber ausgetragen wurde, recht gut besucht. Wegen des überschaubaren Teilnehmerfelds war der Challenge-Cup für Marius Mühlberger, den Programmierer der BTU-Datenbank, optimal dafür geeignet, dass die Vereinstrainer ihre Wettkämpfer zum ersten Mal online anmelden können. Dass

Kampfrichter-Obmann Abdullah Ünlübay über die Online-Anmeldung außerordentlich froh ist, hat gleich mehrere Gründe: „So gut wie alle Vereine haben ihre Kämpfer online angemeldet und sich danach sehr positiv darüber geäußert. Für mich bedeutet die Online-Anmeldung eine enorme Arbeitserleichterung.“

In Rottenburg wurde zum ersten Mal auch die Protestkarte eingeführt. Dabei bekommt jeder Coach eine blaue oder eine rote Karte, die er hochhalten kann, wenn er mit einer Entscheidung nicht einverstanden ist. „Danach entscheiden der Kampfleiter, die Punktrichter und der Teamleiter über den Protest. Wenn ein Trainer Recht hatte, bekommt er seine Karte wieder zurück. Wenn nicht, behält das Kampfgericht die Karte.“ Der Coach kann für diesen Kampf

dann keinen Einspruch mehr einlegen. Lobenswert war, dass etliche Kämpfe durch Handtuchwurf frühzeitig beendet wurden. Das zeigt, dass die meisten Trainer sehr verantwortungsvoll mit der Gesundheit ihrer Sportler umgehen.

*Text und Fotos: Peter Bolz*

